

<b>Maßnahmenblatt</b>					
<b>NATURA 2000-Gebiet</b>	<b>FFH-Gebiet DE 1721-302 „Wald bei Hollingstedt“</b>				
<b>LRT oder Arten</b>	9160 Eichen- und Eichen-Hainbuchen-Wälder 9190 Alte bodensaure Eichenwälder *91E0 Auen- und Quellwälder				
<b>Schutzziel der Maßnahmen</b>	Erhaltung und Entwicklung des naturnahen Zustandes der Waldlebensraumtypen unter besonderer Schonung des Bodens, vor allem in quelligen und nassen Bereichen.				
<b>Konflikte oder Analyse / Bewertung</b>	Die bisherige überwiegend traditionelle bäuerliche Nutzung hat zum relativ guten ökologischen Zustand der Laubwald-Lebensraumtypen vor allem im Hinblick auf die Artenvielfalt geführt. Defizite sind aber bei den Habitatstrukturen (Biotop- und Altbäume, Totholz) zu verzeichnen. Zudem liegen starke Beeinträchtigungen durch Verbiss des Laubbaumjungwuchses, durch tiefe Fahrspuren und Entwässerung der quelligen und nassen Waldbereiche vor.				
<b>Maßnahmen als notwendige Erhaltungs- und Wiederherstellungsmaßnahmen</b>					<b>Priorität</b>
	1. Erhalt Wald-LRT				1
	2. Keine Intensivierung der Unterhaltung des Verbandsgrabens				1
	3. Erhalt des unzugänglichen Zustandes von Waldbereichen				1
<b>Maßnahmen als weitergehende Entwicklungsmaßnahmen</b>					<b>Priorität</b>
	4. Keine Holznutzung in LRT *91E0				1
	5. Umsetzung einer stärker ökologisch orientierten, traditionellen „Bauernwald-Bewirtschaftung“ in trockeneren Bereichen von LRT 9190				1
	6. Zurückdrängung lebensraum-untypischer Baumarten				2
	7. Entwicklung von Nadelholzbeständen zu standortgemäßen Laubwald-Lebensraumtypen				2
	8. Kartierung und Kennzeichnung von Biotopbäumen, Altbäumen und Totholz				2
<b>Maßnahmen als sonstige Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen</b>					<b>Priorität</b>
	9. Erhalt von Wanderwegen				3
<b>Zeitplan, Kosten, Zuständigkeit, Finanzierung</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Zeitpunkt</b>	<b>Kostenschätzung</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Finanzierung</b>
	1			BNiD	S+E
	2			DHSV/SV	
	3				
	4			BNiD	S+E, Ersatzgelder Kreis
	5			BNiD	S+E, Ersatzgelder Kreis
	6			LWK	GAK, Ersatzgelder Kreis
	7			LWK	GAK, Ersatzgelder Kreis
	8			BNiD	S+E, Ersatzgelder Kreis
	9				
<b>Sonstige Anmerkungen</b>	Die Umsetzung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der UNB des Kreises				